

Verwendungsbereich

Die SYR-Tronic ist eine vollautomatische, elektronische Rückspülsteuerung für alle rückspülbaren SYR Filter und Druckminderer-Filter-Kombinationen.

Versorgungsspannung: 230 V / 50 Hz

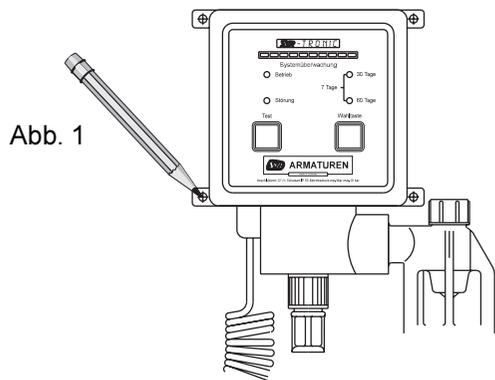
Betriebsspannung: 12 V=

Schutzart: IP 65

Für den Betrieb der SYR-Tronic ist eine VDE-gerechte Steckdose erforderlich.

Für die Montage darf nur der mitgelieferte Panzerschlauch verwendet werden !

Einbau



- 1 Das Steuergerät mit der Rückseite gegen die Wand halten.
- 2 Durch die Befestigungslaschen Bohrlöcher anzeichnen (Abb.1).
- 3 Löcher bohren und dübeln.
- 4 Steuergerät an den Befestigungslaschen verschrauben.
- 5 Ablauftrichter mit dem Abfluß verbinden (DN50).
- 6 **Der Trichter ist um 360° drehbar. Den Trichter dazu einfach nach links oder rechts schwenken.**
Achtung: Kein Werkzeug verwenden!
- 7 Kugelhahngriff bis zum Anschlag nach rechts drehen.
- 8 Griff abnehmen und nach links zeigend (Abb.2) wieder anbringen - der Griff ist jetzt blockiert. Schwarze Kunststoffülle abnehmen (Abb.3) - nicht wegwerfen.

- 9 Mitgelieferten Panzerschlauch anbringen.
- 10 Überwurfmutter an den Schlauchenden **HANDFEST** anziehen.
- 11 Absperrventile öffnen.
- 12 Netzteil der SYR-Tronic in die Steckdose stecken.

Zur Funktionsprüfung nach der Installation und zur Einweisung des Betreibers dient die TEST-Taste. Die Rückspülung kann jederzeit durch Betätigung der TEST-Taste durchgeführt werden.

Nach Druck auf die TEST-Taste wird vom Steuergerät erst ein Systemtest durchgeführt. Danach erfolgt die Rückspülung. Während der Rückspülung blinkt die gesamte Anzeige "Systemüberwachung".

Abb. 2

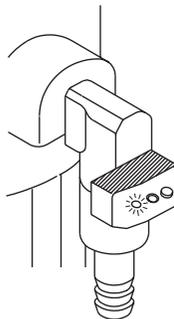


Abb. 3

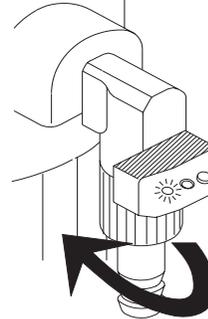
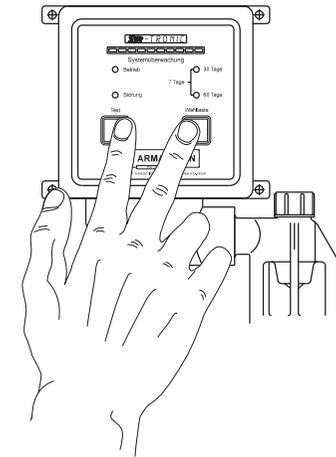


Abb. 4



Bedienung

Mit der WAHLTASTE können, je nach Wasserqualität, drei Wartungsintervalle gewählt werden: 7 Tage, 30 Tage oder 60 Tage. Das jeweils gewählte Intervall wird durch die entsprechenden LEDs angezeigt. Wenn beide LEDs leuchten, ist das 7tägige Intervall eingestellt.

Zur Kontrolle des Rückspülintervalls dient die Systemüberwachung.

Die Anzeige SYSTEMÜBERWACHUNG besteht aus 10 grünen LEDs. Mit fortschreitendem Wartungsintervall werden die LEDs von grün auf rot geschaltet. Wenn alle 10 LEDs rot leuchten, ist das Intervall vorüber und die Rückspülung wird durchgeführt.

Störung

Wenn an der SYR-Tronic eine Störung angezeigt wird, muß der Kugelhahn manuell in die Ausgangsstellung gefahren werden. Dazu hält man am Steuergerät **beide Tasten gleichzeitig** gedrückt (Abb.4).

Nach ca. 5 Sekunden schaltet die Anzeige "Systemkontrolle" auf grün und zeigt ein rotes Lauflicht. LASSEN SIE DIE BEIDEN TASTEN ERST LOS, WENN DIE GESAMTE ANZEIGE KONSTANT ROT LEUCHTET !

Die SYR-Tronic verfügt über einen eingebauten Akku, der über die Netzspannung geladen wird. Dieser Akku treibt u.a. den Motor der integrierten Kugelabspernung an, wenn während der Rückspülung der Strom ausfällt.

Die Akku-Ladung der SYR-Tronic versorgt das Gerät bei einem Stromausfall etwa 5 Stunden lang mit Strom. Sollte die Versorgungsspannung für längere Zeit ausbleiben, ist es ratsam anschließend die TEST-Taste zu betätigen um eine Rückspülung durchzuführen.

Wartung

Durch den Einsatz moderner Mikroprozessortechnik ist die SYR-Tronic wartungsfrei zu betreiben.
Sollte ein Defekt in irgendeiner Form vorliegen, wird dies vom Systemtest selbständig erkannt.
Ein Defekt wird durch Blinken der Stör Lampe angezeigt.

Was tun wenn die Stör Lampe blinkt ?

Prüfen Sie, ob die Stromversorgung fehlerfrei ist.
(Steckdose testen, Sicherungen O.K.?)

Wenn die Stromversorgung wieder hergestellt ist, geht die SYR-Tronic automatisch wieder in die Stellung BETRIEB.

Liegt die Fehlerursache nicht bei der Stromversorgung, so ist das Gerät auszutauschen !

Bis zum Austausch kann das defekte Gerät eingebaut bleiben.

Es besteht außerdem die Möglichkeit, die Rückspülung wieder von Hand durchzuführen:

- 1 Kugelhahngriff abschrauben
- 2 Griff in Stellung RÜCKSPÜLUNG wieder montieren
- 3 Griff in Stellung BETRIEB drehen
- 4 Schlauch am Kugelhahn abschrauben
- 5 Schwarze Kunststoffülle am Kugelhahn anbringen.

Die Anlage kann ohne Versorgungsausfall weiter betrieben werden. Die Rückspülung wird jetzt manuell durch den Betreiber durchgeführt.

Um eine 100%-ige Nennkapazität des Akkus gewährleisten zu können, muss der Akku 14-16 Stunden ununterbrochen an der Stromversorgung angeschlossen sein.

Die Installation darf nur durch einen autorisierten Fachbetrieb vorgenommen werden.

Die Verpackung ist Transportschutz. Bei starker Beschädigung der Verpackung, Armatur nicht einbauen.

Ersatzteile

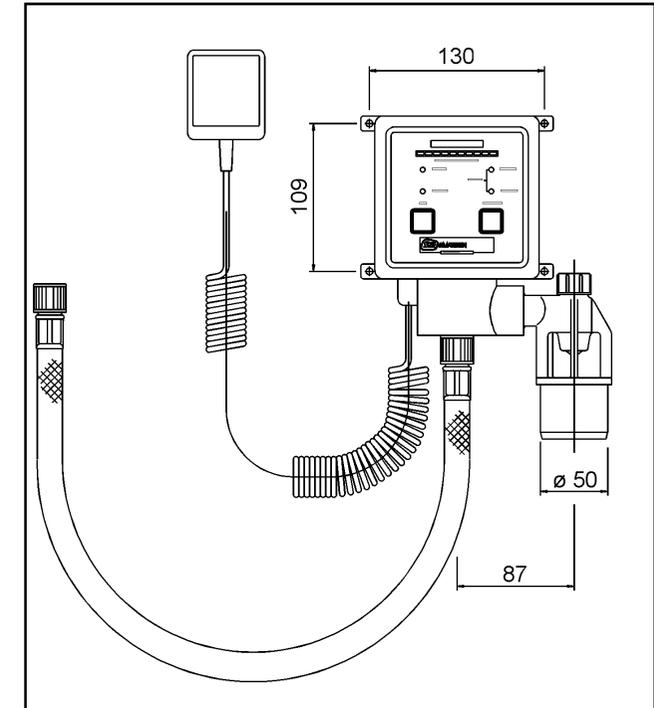
- Panzerschlauch 700mm 2316.00.900
- Kugelhahn G1/4 2315.00.906
- Kugelhahn G3/8 2315.00.934



ARMATUREN

Made in Germany

Gebrauchsanleitung



SYR-TRONIC 2316

Rückspülautomatik



ACHTUNG !

Mikroprozessorgesteuertes Gerät
NICHT ÖFFNEN - SONST
GARANTIEVERLUST.
Reparatur nur durch den Hersteller

Hans Sasserath & Co KG
Tel.: 02161/6105-0 Fax.: 6105-20
Mühlenstr. 62 D-41352 Korschenbroich
eMail Sasserath@SYR.de - www.SYR.de

SYR-Tronic 2316

Rückspülautomatik für DrufiClassic und Drufi max



2

Anwendungsbereich

Die SYR-Tronic ist eine elektronische Rückspülautomatik mit Motor betriebener Kugelabsperung für den DrufiClassic FR und DFR, den Drufi max FR und Drufi max

DFR. Ausgerüstet mit der SYR-Tronic ist das somit ausgestattete Filtermodul als vollautomatischer Rückspülfilter zu betreiben.

Ausführung

Die SYR-Tronic ist ein Mikroprozessor gesteuertes Gerät und ist steckerfrei verdrahtet. Als Verbindung zum Stromnetz dient ein 1,5 m langes Spiralkabel sowie ein VDE-geprüftes Steckernetzteil. Die Verbindungsleitung vom Filter zur Rückspülsteuerung erfolgt durch einen 700 mm langen Edelstahlschlauch. Zur Notversorgung bei Stromausfall ist ein Akku inte-

griert. Für spezielle Anwendungen steht die SYR-Tronic 2316.00.005 mit externer Ansteuerung zur Verfügung. Sie ist für den Anschluss einer Differenzdrucksteuerung oder Zeitschaltuhr vorbereitet. Die SYR-Tronic 2316.00.001 stellt eine direkte Verbindung mit dem MultiSafe KLS und LS her.

SYR-Tronic 2316

Werkstoffe

Das Gehäuse der Steuereinheit besteht aus robustem ABS-Kunststoff. Der verwendete

Edelstahlschlauch ist DIN-DVGW-geprüft.

Einbau

Die SYR-Tronic wird in der Nähe der Filterarmatur an der Wand befestigt. Ein Abwasser- und ein Stromanschluss müssen bauseits vorhanden sein. Die Verbindung

zwischen dem Steuergerät und der Filterarmatur darf nur mit dem mitgelieferten Panzerschlauch ausgeführt werden.

Technische Daten

Betriebsdruck:	max. 16 bar
Versorgungsspannung:	230 V / 50 Hz
Betriebsspannung:	12 V DC
Schutzart:	IP 65
Umgebungstemperatur:	0 - 40 °C
Ladezeit des Akkus auf 100 % Leistung:	ca. 3 Tage
Werks-Nr.:	2316...

Montage

Die SYR-Tronic wird in einem Umkreis von 70 cm rund um den Filter an der Wand befestigt. Der Ablauftrichter der SYR-Tronic ist um 360° drehbar und für den Anschluss eines Kunststoffrohrs DN 50 vorbereitet.

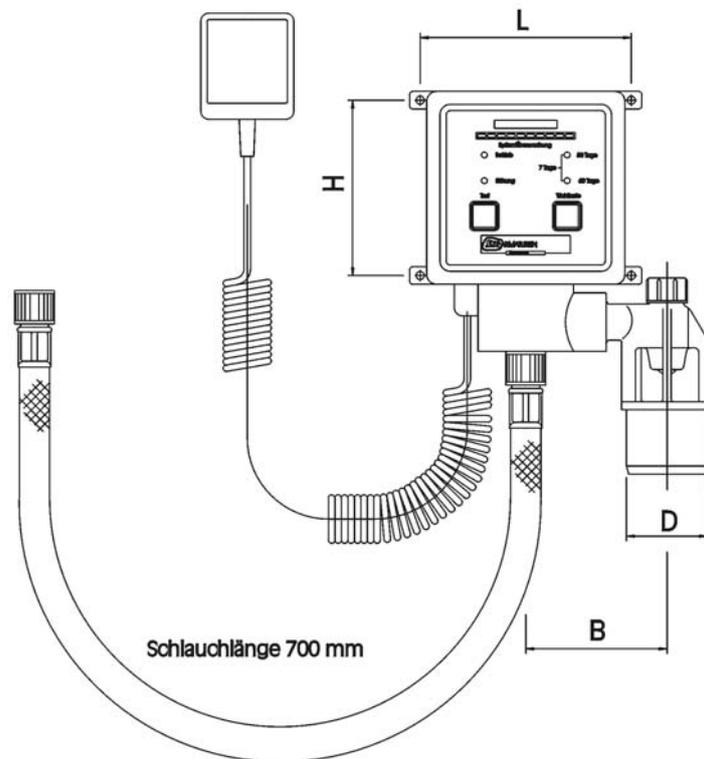
Durch seine exzentrische Konstruktion ermöglicht er die Montage der Ablaufleitung mit bis zu 135 mm Wandabstand. Zum Betreiben der Rückspülautomatik wird ein 230 V Netzanschluss benötigt.

Wartung

Das Steuergerät erlaubt die Auswahl zwischen drei Wartungsintervallen:
60 Tage – Vorschrift nach DIN 1988, Teil 4;
30 Tage – für schlechtere Wasserverhältnisse;
7 Tage – für stark verschmutztes Wasser.
Die SYR-Tronic besitzt eine Test-Taste, durch die der Rückspülvorgang sofort in Gang gesetzt werden kann. Bei beiden Sonderausführungen wird der Rückspülvorgang

durch das angeschlossene Gerät (Zeitschaltuhr oder MultiSafe) ausgelöst. Der Einsatz moderner Mikroprozessor-Technik ermöglicht einen wartungsfreien Betrieb der SYR-Tronic. Die SYR-Tronic besitzt einen eingebauten Akku, der über die Netzspannung geladen wird und den Motor der integrierten Kugelabspernung antreibt, wenn während der Rückspülung der Strom ausfallen sollte.

SYR-Tronic 2316



Baumaße

H (mm)	109
L (mm)	130
B (mm)	87
D (mm)	50

SYR-Tronic 2316

Bauteile / Bestellnummern

- ① Netzstecker
- ② Steuereinheit
- ③ Panzerschlauch 700 mm
2316.00.900
- ④ Ablauftrichter DN 50

